

Referenten

Prof. Dr. med. J. Brabender

Chefarzt, Klinik für Allgemein- und Visceralchirurgie
St. Antonius Krankenhaus, Köln (Bayenthal)

Dr. med. S.O. Gellersen

Oberarzt, Klinik für Allgemein- und Visceralchirurgie
St. Antonius Krankenhaus, Köln (Bayenthal)

Dr. med. S. Hammerschlag

Radiologisches Praxiszentrum im
St. Antonius Krankenhaus, Köln (Bayenthal)

Dr. med. T. Herbold

Oberarzt, Leiter der chirurgischen Endoskopie
Klinik für Allgemein-, Visceral- und Tumorchirurgie
Uniklinik Köln

Priv.- Doz. Dr. med. H. Schäfer

Oberarzt, Leiter der chirurgischen Endoskopie
Klinik für Allgemein-, Visceral- und Tumorchirurgie
Uniklinik Köln & Praxis für Enddarmkrankungen und
Endoskopie, Panklinik am Neumarkt Köln

Dr. med. C. Vivaldi

Oberarzt, Leiter der chirurgischen Endoskopie
Klinik für Allgemein-, Visceral und Unfallchirurgie
Krankenhaus der Augustinerinnen Köln &
Praxis für Enddarmkrankungen und Endoskopie
Panklinik am Neumarkt, Köln

Mit freundlicher Unterstützung durch:



spirit of excellence

Anfahrt und weitere Hinweise

Organisation: Prof. Dr. med. J. Brabender
Dr. med. S.O. Gellersen
Sekretariat Frau Plein/ Frau Lauer
Tel.: 0221-3793-1511
Fax: 0221-3793-1519
E-Mail: brabender@antonius-koeln.de

Anerkennung: Zertifizierung beantragt durch
die Ärztekammer Nordrhein

Kursgebühr: entfällt

Tagungsort: Ameron Hotel Regent Köln
Melatengürtel 15, 50933 Köln
Tel.: 0221-5499-0

Termin: Mittwoch, den 4. Juli 2012
17.00 - 20:00 Uhr



Eine Einrichtung der Stiftung der Cellitinnen e.V.

Kölner Koloproktologie Symposium

Update -2012

Mittwoch 04. Juli 2012
17:00 - 20:00 Uhr
Im Ameron Hotel Regent Köln



EINFACH DA SEIN

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Kolleginnen und Kollegen,

proktologische Erkrankungen gehören zu den ältesten der Menschheit und sind weit verbreitet. Die große Zahl der Patienten macht es wünschenswert, dass neben der Spezialisierung die koloproktologischen Kenntnisse weite Verbreitung finden. Die Koloproktologie hat sich daher aus einem Schattendasein zu einer eigenen Subspezialität entwickelt, welche umfangreiche Spezialinhalte umfasst.

In unserem Symposium werden von erfahrenen Experten grundlegende Themen des koloproktologischen Alltags erörtert. Spezialisten aus Klinik und Praxis werden Sie über die Themen Anatomie des Beckenbodens, Diagnostik von proktologischen Erkrankungen, analen Neoplasien, differenzierte Therapie des Hämorrhoidalleidens, operative Therapie der Stuhlinkontinenz und Fistelchirurgie informieren.

Gerade weil es hier ständig neue Erkenntnisse gibt, wollen wir die therapeutischen Möglichkeiten mit Ihnen besprechen und diskutieren.

Wir möchten proktologische Spezialisten ansprechen und auch diejenigen, die oft erste Anlaufstation sind für Patienten mit koloproktologischen Erkrankungen wie Allgemeinmediziner, Gastroenterologen, Dermatologen, Gynäkologen und Urologen.

Wir hoffen auf eine diskussionsfreudige Veranstaltung und freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen.

Ihre

Prof. Dr. med. Jan Brabender

Dr. med. Sven-Oliver Gellersen

Programm

- 17.00 h Prof. Dr. med. Brabender
Begrüßung und Einführung
- 17:10 h Dr. med. Hammerschlag :
Dynamische MR Defäkografie:
Goldstandard in der Diagnostik von
Beckenbodenerkrankungen?
- 17:30 h Dr. med. Herbold:
Condyloma accuminata:
Differenzierte Diagnostik und Therapie
- 17:50 h Dr. med. Vivaldi:
Die anale intraepitheliale Neoplasie:
Aktuelle Diagnostik und Therapie
- 18:10 h Pause
- 18:20 h PD Dr. med. Schäfer:
Das Hämorrhoidalleiden:
Moderne Therapieverfahren
- 18:40 h Prof. Dr. med. Brabender:
Update Stuhlinkontinenz 2012:
News in der Stufentherapie
- 19:00h Dr. med. Gellersen:
Anale Fistelchirurgie –
Standards und neue Entwicklungen
- 19:20 h Buffet mit Referenten und Teilnehmern

Moderation

Prof. Dr. med. Brabender / PD Dr. med. Schäfer

Unter Schirmherrschaft der:



Fax-Anmeldung

Symposium

Kölner Koloproktologie - 2012

4. Juli 2012

bitte per E-Mail oder Fax an:

Prof. Dr. med. Brabender
Klinik für Allgemein- und Visceralchirurgie
St. Antonius Krankenhaus Köln
Schillerstr. 23, 50968 Köln
brabender@antonius-koeln.de
Telefon: 0221 3793-1511
Telefax: 0221 3793-1519

Rückmeldung bitte bis zum 25. Juni 2012

Name _____

Klinik/Praxis _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Telefax _____

E-Mail _____

Stempel/Unterschrift _____

Ich komme mit _____ Personen.